

**Tagesordnung**

1. **Eröffnung**
2. **Begrüßung, Totenehrung**
3. **Bericht Vorstand**
4. **Bericht Jugendvorstand**
5. **Kassenbericht**
6. **Bericht Kassenprüfer**
7. **Aussprache Berichte**
8. **Entlastung**
9. **Wahlen**
10. **Bestätigung Jugendvorstand**
11. **Satzungsänderung**
12. **Beitragserhöhung**
13. **Ehrungen**
14. **Anträge**
15. **Grußworte**
16. **Schlusswort**

Gemäß Satzung findet die ordentliche Mitgliederversammlung alle zwei Jahre mit ungerader Endzahl im 2. Quartal statt.

Anträge aus den Reihen der Mitglieder sind mindestens 3 Wochen vor der Mitgliederversammlung auf der Geschäftsstelle schriftlich mit Begründung einzureichen.

**Der TSV-Vorstand freut sich auf einen regen Besuch der Jahreshauptversammlung 2013.**

**Beitragserhöhung Vorschlag**

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt:

- A Erwachsene (ab 22 Jahre) € 57,-**
- B Familienbeitrag (Beitrittsklärung ergänzen) € 90,-**
- C Kinder u. Jugendliche (bis 21 Jahre) € 33,-**  
Studenten (bis 25 Jahre mit jährlichem Nachweis)
- D Fördermitglied € 25,-**  
Aufnahmegebühr je Beitragsklasse € 15,-  
Menschen mit Behinderung (ab GdB 50%)  
50% Ermäßigung auf Einzelbeitrag A und C  
Ehrenmitglieder beitragsfrei  
Bedingungen für Familienbeitrag:  
ein Kind bzw. mehrere Geschwister unter 21 Jahren und ein oder beide Elternteile, Ehepaare.

**Satzungsänderung Vorschlag**

**§ 2: Zweck des Vereins:**

Der TSV 1848 Bad Saulgau e.V. .... Zweck des Vereins ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und des Sports und Pflege von Sport und öffentlicher Gesundheit, Integration, Erziehung sowie Kinder- und Jugendarbeit nach dem Grundsatz der Freiwilligkeit und unter Ausschluss von parteipolitischen, rassistischen und konfessionellen Gesichtspunkten.

**§ 15: Auflösung / Aufhebung des Vereins:**

Die Auflösung des Vereins... Das nach Bezahlung der Schulden noch bestehende Vereinsvermögen geht mit Zustimmung des Finanzamts so lange in treuhänderische Verwaltung der Stadt Bad Saulgau über, um unmittelbar bis in Bad Saulgau wieder einen Nachfolgeverein mit denselben Zwecken und Zielen mit dem Namen

**Turn- und Sportverein 1848 Bad Saulgau e.V. sich bildet zu bilden. Nach Beendigung der Liquidation, frühestens nach Ablauf des Sperrjahres nach § 51 BGB fällt das Vermögen zu gleichen Teilen an die beiden Fördervereine**

**Förderung des Schwimmsports im TSV 1848 Bad Saulgau e.V., Volleyballförderverein Bad Saulgau e.V., die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zur Förderung des Sports verwenden dürfen. Gleiches gilt bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke.**

**Einsatzstelle**



**Freiwilliges Soziales Jahr im Sport**

Nachdem Nils Wahlbrink sein freiwilliges soziales Jahr beim TSV Bad Saulgau Ende August 2011 beendet hat, gab die Vorstandschaft für das Schuljahr 2011/2012 der einzigen Bad Saulgauerin unter den Bewerbern eine Zusage. Nora Gerster führte mit großem Engagement die Aufgaben ihres Vorgängers fort und legte im Frühjahr 2012 erfolgreich die C-Lizenz zum Breitensportübungsleiter Ballspiele ab.

Zu den Aufgaben des FSJ-ler's gehört die Nachmittagsbetreuung an der Hummelschule, das Trainieren von Jugendmannschaften, das Schnuppern in Breitensportgruppen und das Helfen in verschiedenen Kindersportgruppen. Hinzu kommen die Erarbeitung eines selbstständigen Projekts und der Erwerb einer Trainerlizenz auf der Sportschule. Das Projekt „Spielesachmittag“ von Nora Gerster in der Kronriedhalle erhielt durchweg positive Resonanz.

Seit September 2012 führt der dritte „FSJ-ler“ Timo Menz das Amt fort und erarbeitet z. Zt. sein Projekt „Zwerge-Sportabzeichen“ in den Kindergärten. Auch das Schuljahr 2013/14 ist bereits besetzt.

**Aktionstag 02.02.13**



Der TSV Bad Saulgau engagierte sich an einem landesweiten Aktionswochenende zum Weltkrebstag.

Der WLSB und die beiden badischen Sportbünde machten die besonderen Sport- und Bewegungsangebote der Sportvereine für Krebspatienten bekannt.

**Sportlerwahl SIG**

Einen großen Erfolg feierten die Schwimmer des TSV bei der Sportlerwahl des Landkreis Sigmaringen

- Platz 1** Team Männer (Daniel Schwarz / Felix Kabus)  
Clemens Rapp
- Platz 3** Lena Lenz
- Platz 4** Julia Kabus  
Fabio Leone
- Platz 5** Isabelle Härle  
Lisa Meßmer



Liebe Mitglieder des TSV 1848 Bad Saulgau e. V., zur 9. Ausgabe des TSV-Blättles darf ich alle Mitglieder auch im Namen meiner Vorstandskollegen recht herzlich grüßen.

Für TSV-Schwimmer Clemens Rapp war das Jahr 2012 das bisher erfolgreichste in seiner Karriere, und sein Heimatverein war auch ganz aus dem Häuschen, wie man so schön sagt. Clemens Rapp konnte sich im Einzel sowie mit der 4x200-Meter-Freistil-Staffel für die Olympiade in London qualifizieren.

Ich denke, es ist etwas ganz Besonderes für einen Sportler in seinem Leben, wenn man bei einer Olympiade starten darf. Ich darf hier Clemens kurz zitieren: "Es ist ein einmaliges Erlebnis: Auch weil bei Olympischen Spielen die anderen Sportarten dabei sind, nicht nur die Wassersportler. Olympische Spiele sind größer als alles andere. Das wird mir ewig in Erinnerung bleiben – trotz des vierten Platzes."

Der Erfolg von Clemens begann schon im Jahr 2007, als er bei den Jugend-Europameisterschaften in Antwerpen mit der Staffel eine Gold- und Silbermedaille erkämpfen konnte. Auch 2012 wurde Clemens Rapp mit der 4x200m Staffel Europameister. Diese Erfolge sind nur durch sehr viele Trainingseinheiten sowie Ausdauer, Ehrgeiz und Fleiß zu erreichen.

Für die Zukunft wünschen wir Clemens Rapp weiterhin viel Erfolg, viel Spaß beim Schwimmen und ganz wichtig, dass er gesund bleibt.

Den TSV-Mitgliedern wünsche ich ebenso alles Gute, vor allem aber auch Gesundheit, persönliches Wohlergehen und dass Sie noch weiterhin viel Freude und Spaß in unserem Verein haben.

Martin Blaser, 1. Vorsitzender

**Kontakte**

**Geschäftsstelle**

Oberamteistr. 16  
88348 Bad Saulgau

Frau Helga Heckenberger  
Frau Petra Bücheler

**Geschäftszeiten**

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr  
Dienstag 19:30 - 20:30 Uhr  
Mittwoch 08:30 - 11:30 Uhr  
Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr

Tel.: 07581 / 53 79 70  
Fax: 07581 / 53 79 71

E-mail:  
[mail@tsv-badsaulgau.de](mailto:mail@tsv-badsaulgau.de)

Internet:  
[www.tsv-badsaulgau.de](http://www.tsv-badsaulgau.de)  
[www.tsv-bad-saulgau.de](http://www.tsv-bad-saulgau.de)

**Termine**

**Sa 30.06.2013**  
Württembergische Meisterschaft  
Beach U16 weiblich  
Beach-Anlage bei der Kronriedhalle

**Sa 06.07.2013**  
12. Firmen-Beach-Meisterschaften  
Beach-Anlage bei der Kronriedhalle

**Sa 15.06.2013**  
Taekwondo-Lehrgang  
Sporthalle im Kronried / ABC-Sporthalle / Stadthalle

**So 01.12.2013 14:00 Uhr**  
Nikolausturnen  
Sporthalle im Kronried

**So 01.12.2013 18:00 Uhr**  
Übungsleiteressen  
Stadtforum

**Wissenswertes**

**Ende Januar haben wir die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2013**

per Lastschrift abgebucht.

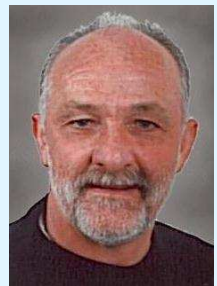
- Kinder/Jugend b. 21 J. 30,- €**
- Erwachsene ab 22 J. 53,- €**
- Familien 83,- €**
- Fördermitglieder 25,- €**
- Aufnahmegebühr 15,- €**

Bitte Änderungen bzgl. der Adresse, Bankverbindung usw. der Geschäftsstelle mitteilen.

**Vielen Dank für Ihre Mitgliedschaft**  
Aufgrund der Entwicklung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums SEPA (Single Euro Payment Area.) werden wir ab 2014 die SEPA-Lastschrift zum Einzug unserer Forderungen nutzen. Hierzu ist es aus rechtlichen Gründen erforderlich, die von Ihnen erteilte Einzugsermächtigung in das SEPA-Lastschriftmandat zu ändern.



**1. Vorsitzender  
Martin Blaser  
Uferweg 25  
88348 Bad Saulgau  
07581 / 48 49 36**



**stellvtr. Vorsitzender  
Gerd Sturm  
Liebfrauenstr. 16  
88348 Bad Saulgau  
07581 / 16 49**



**stellvtr. Vorsitzender  
Roland Menz  
Michel-Buck-Str. 22  
88348 Bad Saulgau  
07581 / 5 11 94**



**Schatzmeisterin  
Renate Schröter  
Wielandstr. 22  
88348 Bad Saulgau  
07581 / 71 24**



**Jugendvorsitzender  
Dennis Hautkappe  
Gartenstr. 3  
88518 Herbertingen  
07581 / 57 61**



## Kindersportschule



Unter der Leitung von Dipl. Sportlehrer Michael Traub werden seit nunmehr fast vier Jahren Kinder von 3 bis 12 Jahren nach einem gemeinsamen KiSS-Lehrplan mit pädagogisch, ganzheitlichem Konzept unterrichtet. Die Lehrkräfte der Kindersportschulen sichern ein hohes Ausbildungsniveau unter besonderer Berücksichtigung des gesundheitlichen Aspekts mit einem großen Maß an Kontinuität.

**Gruppe A** (3 bis 4 Jahre)  
1 x 45 Min. / Woche

**Gruppe B** (5 bis 7 Jahre)  
2 x 60 Min. / Woche

**Gruppe C** (7 bis 9 Jahre)  
2 x 60 Min. / Woche

**Gruppe D** (9 bis 12 Jahre)  
2 x 60 Min. / Woche



## 25. Säge-Triathlon



In den Jahren 2011 und 2012 wurde an der „Sießener Säge“ in Zusammenarbeit zwischen dem Daniel Unger Team und dem TSV Bad Saulgau erfolgreich der 24. bzw. 25. Säge-Triathlon ausgerichtet. Bei strömendem Regen und zeitweise wülfelgroßen Hagelkörnern erkämpften sich 2012 Max Fetzer aus dem Daniel Unger Junior Team im Einzel sowie die Mengerer Triathleten in der Staffel die Titel. Eine Fortsetzung des Säge-Triathlons 2013 ist ungewiss.

## Jugend

### Nikolaus-Turnen 2010



Foto Eugen Kienzler

Organisiert vom Team des Jugendvorstandes um Dennis Hautkappe und sympathisch moderiert von Karin Bauser erlebten die zahlreichen Eltern, Opas, Omas und Sportbegeisterte aber auch der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht am ersten Adventssonntag 2012 kurzweilige 90 Minuten kindgerechtes Singen und Turnen. Mit gerade einmal 14 Monaten turnte die jüngste Teilnehmerin beim Eltern-Kind-Turnen mit. Ebenso waren Darbietungen der Rhythmischen Sportgymnastik, der Geräteturngruppe um Hans-Jörg Mutschler und einigen Kinderturngruppen zu bestaunen. Für eine musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgte der Kinderchor Bolstern. Martin Blaser bedankte sich bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, dem Jugendvorstand und der Moderatorin für ihren Einsatz.

### Jugendvorstand

Im Mai 2011 wählte die TSV-Jugend einen neuen Jugendvorstand

Vorsitzender: Dennis Hautkappe  
stellvtr. Vorsitzende: Bianca Rimmel  
Jugendsprecher: Oliver Lang  
Jugendsprecherin: Jessica Luib



### Waldputzede

Bei kaltem und nassem Wetter war 2011 die Beteiligung zur gemeinsamen Wald-Putzaktion eher gering gewesen, dagegen trafen sich 2012 ca.110 Kinder und Jugendliche am Trimmichpfad zur Putzede. Als Belohnung gab es Obst, Süßigkeiten und einen Gutschein.



## Breiten- und Gesundheitssport

Mehr und mehr wurde in den vergangenen Jahren auch im Breitensport eine Veränderung der Gesellschaft deutlich. So mussten in den letzten beiden Jahren drei Kinderturngruppen aufgrund mangelnder Beteiligung aufgegeben werden. Im Bereich Gesundheitssport dagegen bietet der TSV Bad Saulgau zwei neue Lungensportgruppen, eine weitere Gruppe Sport nach Krebs sowie Funktionsgymnastik und Rückenschule an. Die Lungensportgruppe trainiert einmal am Abend in der BSZ-Halle und einmal am Vormittag im neuen Krafraum des Hallenbades. Als Übungsleiterin konnte Frau Irmgard Lutz gewonnen werden. Das Bild zeigt einen kleinen Teil der Gruppe im Krafraum.



### Qualitätssiegel

Den Sport Plus-Punkt erhielten die Präventionsübungsleiterinnen Frau Rose Heilmeyer, Frau Brigitte Lupberger und Frau Ursula Hafner.

Neue Präventionsübungsleiterinnen sind Frau Yvonne Klein, Frau Silvia Lettieri und Frau Christine Hagmann. Der Präsident des Turngaus Oberschwaben Rüdiger Borchert übergab zum siebten Mal das Qualitätssiegel an den TSV für die Angebote 'Sport nach Krebs' und 'Funktionsgymnastik'



Foto Eugen Kienzler

Der TSV dankt allen Übungsleiterinnen und Übungsleiter für ihr aktives Engagement im Breitensport und den Abteilungen.

**Neue Sportgruppe**  
Funktionsgymnastik / Rückenschule  
Reha-Klinik Gymnastiksaal  
Freitag 19.30-20.30 Uhr  
Silvia Lettieri



## Krafraum

Parallel zur Hallenbadsanierung 2012 hat die Schwimmabteilung des TSV mit großem persönlichem Engagement und finanziellem Aufwand einen Krafraum im neu gestalteten Hallenbad eingerichtet. Ab 2013 sollen hier weitere Gesundheitssportkurse stattfinden. Ende 2012 hat im Krafraum auch ausnahmsweise eine Ausschuss-Sitzung des TSV stattgefunden, um den Mitgliedern des Ausschusses einen Eindruck vom neuen Trainingsraum zu geben.



## Volleyball

Die Mixed-Mannschaft des TSV Bad Saulgau feierte 2012 den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Bereits mit dem Erreichen der Süddeutschen Meisterschaft wurden die Erwartungen übertroffen. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung erreichte das Team sogar die Deutsche Meisterschaft und darf sich zu den besten 14 Mixed-Teams deutschlandweit zählen.



## Tischtennis

In der Saison 2011/12 verstärkte der 15-Jährige Michael Roll - Deutscher Meister im Behindertensport - das Landesligateam der Tischtennis-Abteilung.



## Judo



Florian Ciuciu wurde in Berlin in der Altersklasse M5 (50-54 Jahre) im Schwergewicht über 100 kg Deutscher Meister.

Nach dem 3. Platz im Vorjahr steht der Träger des 6. Dan Judo 2012 an der Spitze.

## Handball

Durch eine regelrechte Verletzungsepidemie innerhalb der 1. Mannschaft stiegen die Handballer nach einigen schönen Jahren 2012 aus der Württembergliga in die Landesliga ab. Nach einer beinahe endlos wirkenden Pleiteserie des TSV Bad Saulgau legte Trainer Günther Hejny im November sein Amt auf Grund von zu großen Differenzen zur Mannschaft nieder. Die Mannschaft gewann daraufhin unter dem neuen Interims-Trainergespann Holger Beck / Markus Weisser die folgenden vier Punktspiele. Der Aufwärtstrend setzte sich in den darauffolgenden Wochen fort.



## Taekwondo



Das Jahr 2012 war für die Taekwondo-Gruppe der Judoabteilung das erfolgreichste der 40-Jährigen Vereinsgeschichte. Das Kontingent an Schwarzgurtträgern ist um weitere zehn Graduierungen erhöht worden. Ihre Prüfungen haben erfolgreich abgelegt:

Huseyin Ersezen (2.Dan), Helena Knapp (3.Dan), Michel Marfaing (1.Dan), Dr. Stefanie Schnebel (1.Dan), Roland Menz (5.Dan), Fabian Menz (1.Dan), Michael Fürst (1.Dan), Oliver Lang (1.Dan), Elmar Dollenmaier (4,5.Dan).  
Auf dem Foto fehlt: Ubeydullah Gundogdu (1.Kinder-Dan)

## Schwimmen

### Übergabe Leistungsstützpunkt Süd (LSP Süd)



Klaus Tappesser, Präsident des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) und Michael Skorzak, Präsident des Schwimmverbandes Württemberg, übergaben das Zertifikat Leistungsstützpunkt Süd (LSP Süd) an Tobias Frey, Stützpunktleiter, Martin Blaser, Vorsitzender TSV Bad Saulgau und Dieter Eisele, Stützpunkttrainer.

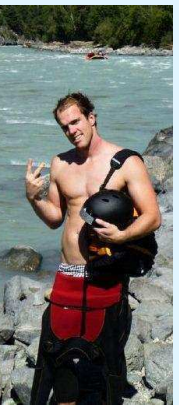


### Deutsche Meisterschaft

Daniel Schwarz gewann 2011 und 2012 den Deutschen Meister Titel im Wildwasserschwimmen.

In rund 12 Grad kaltem Gebirgswasser war ein Kurs von etwa zwei Kilometern flussabwärts in Vor-, Zwischen- und Endläufen zu durchschwimmen.

Bei streckenweise Wildwasserstufe drei bis vier konnten die Teilnehmer wegen der starken Strömung nur in Rückenlage und mit den Beinen voraus schwimmen.



### Hallenbadsanierung 2012

